

INTERIM MANAGEMENT

Ein Informationsbrief der Ludwig Heuse GmbH

März 2010



Frühlingserwachen?



Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,

Anfang des Jahres haben wir die mit uns verbundenen Interim Manager zum Markt und ihren Projekten 2009 befragt. Ein Stimmungsheber war das Ergebnis nicht gerade, die Details dieser Düsternis müssen sich deshalb mit einem Platz auf der zweiten Seite begnügen.

Die Prognose für 2010 sieht besser aus. Das können wir bestätigen, unser Geschäft hat in den letzten Monaten kräftig angezogen.

Ich hoffe auf Ihr Interesse und verbleibe mit freundlichen Grüßen

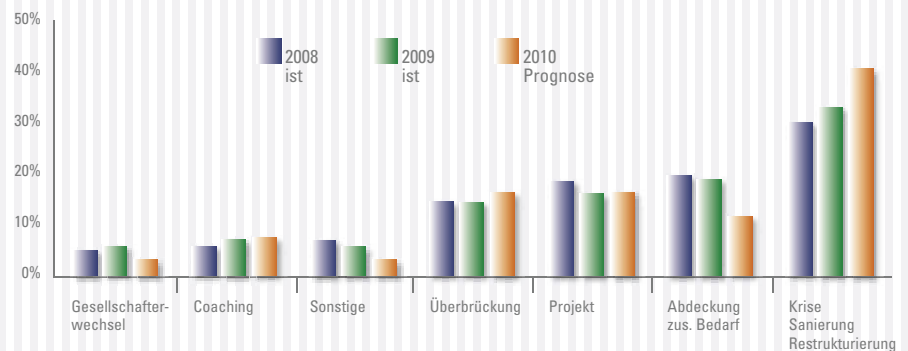
Ludwig Heuse

Ergebnis der Befragung von 676 Interim Managern:

**Starke Nachfrage nach Sanierern
Kostensenkungsprojekte dominieren
Prognose 2010: leichter Trend nach oben**

Die Nachfrage nach Interim Managern für Sanierungs- und Restrukturierungsprojekte stieg 2009 stark an (+10% gegenüber dem Vorjahr im Vergleich zu allen anderen Projektarten) und die Erwartungen für 2010 liegen mit +24% noch weit höher. Da dieser Bereich jedoch nur für rund 1/3 des gesamten IM-Geschäftes steht, konnte er den Rückgang in den anderen Einsatzbereichen nicht kompensieren.

Interim Management-Projekte nach Grund / Bedarfssituation



Kostensenkungsprojekte (Personalabbau, Rationalisierung, Prozessoptimierung) dominierten das Geschehen. Wurden 2008 noch 44% der Projekte dieser Kategorie zugeordnet, lag die entsprechende Einschätzung in 2009 bei 59%, ein Plus von 34%.



Im Einzelnen sah die Entwicklung des IM-Marktes 2009 folgendermaßen aus:

Anzahl der Anfragen/ernsthafte Akquisitionen 2009 (Durchschnitt pro Interim Manager)



Anzahl abgeschlossener Projekte (Durchschnitt pro Interim Manager)



Projektdauer (geleistete Projektstage)



Auslastung (bezogen auf 220 Arbeitstage)

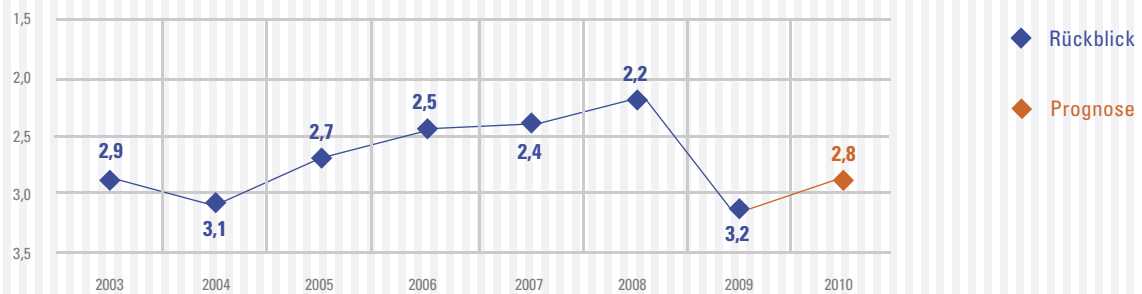


© Ludwig Heuse GmbH Interim-Management.de

Die Interim Manager bewerteten die Marktlage 2009 insgesamt nach dem Schulnotenprinzip mit 3,2, der schlechtesten bisher vergebenen Note.

Bewertung der Marktlage 2009 und Prognose 2010

(bezogen auf die eigene Situation nach dem Schulnotenprinzip, 1 = sehr gut, 5 = schlecht)



Die Prognose 2010 liegt mit 2,8 um 40 „Basispunkte“ höher, ein „Hoffnungswert“

Die komplette 16-seitige Studie „Interim Management in Deutschland – Entwicklung 2009 / Prognose 2010“ finden Sie unter www.interim-management.de.